

Mehr als meine Familie

Gottesdienst-Serie «Familiengeschichten»



Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben!
Denn ohne es zu wissen, haben manche auf diese Weise
Engel bei sich aufgenommen.

Hebräer 13,2 (HFA)

1. Petrus 4,9
Römer 12,13
Johannes 3,16

Thema

Hast du gerne Besuch?

In der Bibel finden wir einige Aufforderungen, Gastfreundschaft zu leben.

Seid gastfreundlich gegenüber euren Geschwistern;

nehmt sie gern und ohne zu murren auf.

1. Petrus 4,9 (NGÜ)

Wenn andere Gläubige in Not geraten, steht ihnen zur Seite und helft ihnen.

Seid gastfreundlich und öffnet für Gäste euer Haus.

Römer 12,13 (NLB)

Fordert dich das heraus oder blühst du da komplett auf? Die Bibel enthält viele Aufforderungen. Ich glaube, dass es gesund ist, wenn wir uns diesen Anweisungen stellen und uns daran «reiben». Wer die Bibel liest und sich in jedem Satz nur bestätigt fühlt, ist wohl mindestens auf einem Auge blind und auf einem Ohr taub. Die Bibelstellen, welche uns zu Gastfreundschaft einladen und auffordern, dürfen uns herausfordern. Gleichzeitig macht es Sinn, die Motivation hinter den Anweisungen zu verstehen. Warum wird das so explizit erwähnt in der Bibel?

Denn Gott hat die Welt **so sehr geliebt**,
dass er **seinen einzigen Sohn hingab**,
damit jeder, der an ihn glaubt,
nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.

Johannes 3,16 (NLB)

Gott hat sich für uns Menschen hingegeben. Jesus hat den Himmel aus Liebe zu uns Menschen verlassen. Die Liebe Gottes ist die Motivation. Nicht Ruhm, nicht Ehre, nicht Berechnung, nicht eine Gegenleistung, nicht Gott oder Menschen gefallen zu wollen. Es ist die Liebe Gottes. Sie muss die Motivation sein.

- Gott ist für dich da.
- Gott hat Zeit für dich.
- Gott hört dir zu.
- Gott sieht dich und deine Schwierigkeiten.
- Gott geht mit dir durch Herausforderungen.
- Gott hat Geduld.
- Gott schenkt dir Liebe und Barmherzigkeit umsonst.

Wir dürfen handeln wie Gott. Aus seiner Liebe heraus:

- Sei bei den Menschen.
- Sei aufmerksam, wie es Menschen geht.
- Höre Menschen zu.
- Höre auf Gott und lass dich leiten.
- Liebe die Menschen.
- Diene den Menschen dort, wo sie es brauchen.
- Mache nicht per se neue Dinge, sondern sei gegenwärtig.

Vom Thema zu dir

-  Hast du gerne Besuch?
-  Zu welchen Menschen gehst du immer wieder gerne auf Besuch? Warum?
-  Was war dein absoluter Horror-Besuch?
-  Wie gehst du mit den Aufforderungen zu Gastfreundschaft in der Bibel um?
-  Welche Bibelstellen kommen dir in den Sinn, wo Jesus Gast oder gastfreundlich zu Menschen war?
-  Aus welcher Motivation heraus willst du das nächste Mal Leute einladen?

Gebetsfokus

- ♥ Danke Jesus, dass er für dich persönlich aus Liebe auf diese Welt gekommen ist und sich für dich hingegeben hat.
- ♥ Danke und lobe Gott für seine Zeit, Gnade, Liebe, Barmherzigkeit, Geduld ... dir gegenüber.
- ♥ Lass dich von Gott herausfordern, wem du sein Nächster sein sollst. Bete für diese Personen.
- ♥ Bitte den Heiligen Geist, dass er dich leitet und führt im Alltag.
- ♥ Segne deine Familie, Arbeitskollegen, Kirche, Nachbarn, ...

Tiefer graben

- 🕒 Wen wolltest du schon lange einmal treffen oder einladen? Aber es hat einfach nie geklappt... Nimm einen (neuen) Anlauf!
- 🕒 Wem bist du dankbar, dass sie dich einmal unterstützt und dir geholfen haben? Auch wenn es Jahre her ist, segne diese Menschen oder schreibe ihnen.
- 🕒 Wer könnte dein Nächster/deine Nächste sein im Moment?